



Mitteilungen der Stadt Lauterstein

Herausgeber: Stadt Lauterstein durch die Messelstein-Verlag GmbH
73072 Donzdorf | Schattenhofergasse 7 | Telefon 07162 91011-0 | Fax 07162 91011-22 | info@messelstein.de
Verantwortlich für den amtlichen Teil: Bürgermeisteramt | Verantwortlich für den übrigen Teil: Messelstein-Verlag GmbH

45. Jahrgang
Freitag
04. Juni 2021

22

Amtliche Bekanntmachungen

Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg



Sprechtag 2021 Kreis Göppingen

Hinweise: Terminvereinbarung ist erforderlich - hierzu Versicherungsnummer bereithalten!
Während Corona nur telefonische Terminvereinbarungen möglich!

Bitte Personalausweis / Reisepass & Versicherungsunterlagen mitbringen! Beratungsdauer maximal 20 Minuten - Keine Antragsaufnahme möglich! Coronabedingt können die Öffnungszeiten variieren.

Geislingen an der Steige, Schillerstr.2 (beim Stadtarchiv in der „MAG“ - Zimmer 1), 73312 Geislingen

Terminvereinbarung unter Telefon: 0711 848 30300 oder per Internet unter: <https://www.eservice-drv.de/eTermin/dsire/step0.jsp>
Öffnungszeiten: jeweils **Mittwochs** 08:30 - 12:00 und 13:00 - 16:00 Uhr (während Corona)

Öffnungszeiten: jeweils **Mittwochs** 08:40 - 12:00 und 13:00 - 15:40 Uhr (außerhalb Corona)

09.06., 23.06., 14.07., 28.07., 14.08., 11.08., 25.08., 08.09., 22.09., 13.10., 27.10., 10.11., 24.11., 08.12.2021

Donzdorf

seit März 2020 finden dort keine Sprechtag der DRV mehr statt

Grüngutplatz Böhmenkirch-Treffelhausen

Öffnungszeiten April - Oktober 2021:

Dienstag	14.00 - 18.00 Uhr
Donnerstag	15.00 - 19.00 Uhr
Samstag	13.00 - 18.00 Uhr

Bürgermobil Lauterstein - das Bürger-RUF-mobil

☎ **0175/ 705 22 11**

Montag - Freitag von 8.30 Uhr bis 17.00 Uhr,
außer an Feiertagen

**30 km/h in den Wohngebieten
unseren Kindern zuliebe**



Lautersteiner Büchereien

Lautersteiner Büchereien



„Nenninger Bücherwurm“ und „Leseratten Weißenstein“

Unsere Büchereien vor Ort dürfen nach den Pfingstferien wieder öffnen. Selbstverständlich bleiben die Maßnahmen zum Hygienekonzept weiterhin bestehen!

Unser Engagement im Rahmen der Büchereiarbeit soll zur Leseförderung für Kinder und

Erwachsene beitragen und ein Teil der Bildungslandschaft vor Ort sein. Lesen ist unter anderem eine Schlüsselkompetenz für die Nutzung digitaler Medien.

Wir haben geöffnet:

Nenningen, donnerstags 16.00 – 17.30 Uhr

Weißenstein, freitags 16.00 – 17.30 Uhr

Außerhalb der Öffnungszeiten sind auch telefonische Vereinbarungen möglich für Nenningen: 6128 und Weißenstein: 309345

Wir bieten in unseren Räumlichkeiten eine sorgfältig ausgewählte Medienvielfalt und wünschen viel Freude beim Lesen.

Was sonst noch interessiert

Allgemeiner Deutscher Fahrrad-Club



Gruppe Lautertal

„Fahrräder sind das effektivste Mittel, um unsere Städte wieder lebenswert zu gestalten“

(Mikael Colville, dänisch-kanadischer Stadtplaner)

Stadtradeln vom 5. bis 25. Juni: Die Mitmach-Aktion für ALLE

21 Tage Kilometer sammeln für mehr Radförderung und Lebensqualität: STADTRADELN ist eine bundesweite Kampagne, die dem Alltags-Radverkehr mehr Aufmerksamkeit verschaffen soll. Teilnehmer/innen sollen 3 Wochen lang ihre gefahrenen Radkilometer notieren und einem Team zur Verfügung stellen.

Die erfolgreichsten Teams werden prämiert. Aber das ist nicht das wichtigste. Denn STADTRADELN ist kein typischer Leistungswettbewerb. In erster Linie soll gezeigt werden, wie viele Menschen schon heute mit dem Rad unterwegs sind. Und dass dem Fahrrad in der Verkehrsplanung mehr Beachtung geschenkt werden muss. Mehr Platz fürs Rad, das heißt vor allem: Mehr Sicherheit und mehr Lebensqualität.

Was müsst ihr tun?

Ihr müsst nur Eure gefahrenen Kilometer notieren und einem

Notruf-Nummern

Unfall - Überfall	110
Feuer	112
Deutsches Rotes Kreuz	19222
Rettungsdienst Notruf und Krankentransport	
Polizeiposten Donzdorf	07162/910310
	Fax 910315
Polizeirevier Eisingen	07161/8510
Frauen- und Kinderhilfe Göppingen e.V.	07161/72769
Sozialstation Donzdorf	07162/91223-0

Öffnungszeiten

Verwaltungszentrum Lauterstein

Montag	8.00 - 12.00 Uhr
Dienstag, Mittwoch, Freitag	8.00 - 12.00 Uhr
Mittwochnachmittag	14.00 - 18.00 Uhr
Donnerstag	7.30 - 12.00 Uhr

**Termine außerhalb der Öffnungszeiten sind nach
Absprache möglich.**

Sprechstunde von Bürgermeister Lenz

Mittwochnachmittag 14.00 - 18.00 Uhr

Bürgermeister Lenz steht jederzeit nach telefonischer Terminabsprache zur Verfügung, so dass Sie flexibel Ihre Anliegen mit ihm besprechen können.

Öffnungszeiten des Wertstoffhofes

Öffnungszeiten: Samstag 9.00 bis 12.00 Uhr

Bücherei Nenningen

Öffnungszeiten: Jeden Donnerstag von 16.00 - 17.30 Uhr

Bücherei Weißenstein

Öffnungszeiten: Freitags von 16.00 - 17.30 Uhr

Wichtige Telefon-Nummern

Rathaus Lauterstein Zentrale	96 69 - 0
stadtverwaltung@lauterstein.de	Fax 96 69 - 27
Einwohnermeldeamt Fr. Nave, Fr. Recher	96 69 - 0
bnavel@lauterstein.de	
arecher@lauterstein.de	
Stadtkasse Herr Messerschmid	96 69 - 23
umesserschmid@lauterstein.de	
Stadtkämmerei Herr Heilig	96 69 - 20
bheilig@lauterstein.de	
Vorzimmer Bürgermeister/Kämmerei Frau Wiegand	96 69 - 21
mwiegand@lauterstein.de	
Hauptamt/Standesamt Frau Ziller	96 69 - 12
bziller@lauterstein.de	Fax 96 69 - 28
Berichte für das Mitteilungsblatt	
an folgende E-Mail-Adresse: mitteilungsblatt@lauterstein.de	
Stördienste: Wasser (Rohrbruch usw.)	
- Nenningen und Weißenstein tagsüber	073 32 / 96 69 - 18
stellv. Bauhofleiter Klaus	0170/5722313
Bauhof	073 32 / 96 69 18
Handy Herr Matula	0170/5722312
Handy Herr Klaus	0170/5722313
Handy Hallenwart Herr Gelmar	0170/5722851
Strom (Stromausfall usw.)	
AEW Geislingen	073 31 / 209 - 250
Kirchen	
Kath. Pfarramt Lauterstein	53 13
Evang. Pfarramt Donzdorf	071 62 / 295 11
Kreuzberghalle - Hausmeister	92 45 82
Forstrevier Böhmenkirch	07332/309419
Förster Wolfgang Mangold	mobil 0173-6634675
Bezirksschornsteinfeger Toni Fellner	07334/6099784
Hebammenpraxis „In guter Hoffnung“	073 32 / 9 28 02 99

Pflegestützpunkt Baden-Württemberg - Kreis Göppingen

Landratsamt Göppingen, Eberhardstraße 20, EG,
73033 Göppingen, Telefon: 07161/202-4024
Beratungszeiten: Mo. - Fr. 9.00 - 12.30 Uhr, Mo., Di. und Do.
14.00 - 15.00 Uhr. Persönliche Beratungsgespräche auch außer-
halb dieser Zeiten möglich.
E-Mail: pflegestuuetzpunkt@lkgp.de
Internet: www.psp-gp.de

Bereitschaftsdienst Ärzte

Zahnärztlicher Sonntagsdienst

ist unter der Tel.-Nr. 0711/787766 zu erfragen.

Augenärztlicher Sonntagsdienst

Zentrale Rufnummer: 01806 - 071610

Ärztlicher Sonntagsdienst

Allgemeinärztlicher Bereitschaftsdienst

Achtung

Die **Notfallpraxen** der Kassenärztlichen Vereinigung (KVBW) **für Erwachsene** sind vorübergehend nicht mehr in der Klinik am Eichert in Göppingen bzw. der Helfensteinklinik in Geislingen angesiedelt, sondern in Eisingen in der Ulmer Straße 110 im EG. Geöffnet hat die Notfallpraxis von 8.00 Uhr bis 18.00 Uhr an Samstagen, Sonntagen und Feiertagen.

Kostenfreie Rufnummer für den ärztlichen Bereitschaftsdienst außerhalb der Öffnungszeiten der Notfallpraxis und für medizinisch notwendige Hausbesuche des Bereitschaftsdienstes: **116117**.

Kinder- und Jugendärztlicher Bereitschaftsdienst

Notfallpraxis an der Klinik am Eichert, Eichertstraße 3, 73035 Göppingen

Öffnungszeiten:

Sa., So., Feiertage: 8.00 - 20.00 Uhr

Zentrale Rufnummer: **116117**

Außerhalb der Öffnungszeiten wird um Kontaktaufnahme mit der Kinderklinik des Klinikum am Eichert gebeten (zentrale Rufnummer: 07161/64-0).

HNO-Bereitschaftsdienst

Zentrale Notfallpraxis an der Uniklinik Tübingen

Öffnungszeiten: Sa., So., Feiertag 8.00 - 20.00 Uhr

Zentrale Rufnummer: 01806 - 070711

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Der ärztliche Bereitschaftsdienst ist nicht zu verwechseln mit dem **Rettungsdienst**, der in lebensbedrohlichen Fällen Hilfe leistet. Bei Notfällen, zum Beispiel Ohnmacht, Herzinfarkt, akuten Blutungen oder Vergiftungen, alarmieren Sie bitte sofort den Rettungsdienst unter der **Notrufnummer 112**.

Urlaub:

Praxis Dr. Gieren vom 25.05. - 04.06.2021 geschlossen

Praxis Dr. Bompors vom 25.05. - 04.06.2021 geschlossen

Praxis Dr. Weinans, Dr. Gold, Fr. Großmann-Kiefer vom 25.05. - 04.06.2021 geschlossen.

Die Kinderärztin Fr. Großmann-Kiefer wird vom 25.05. - 28.05. von Fr. Dr. Bauer in Geislingen und vom 31.05. - 04.06. von Dr. Berg in Göppingen vertreten.

Praxis Dr. Roth vom 31.05. - 11.06.2021 geschlossen

Praxis Dr. Hass vom 04.06. - 11.06.2021 geschlossen

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

(für Kleintiere und nur in dringenden Fällen,
von Samstag 8.00 Uhr bis Montag, 8.00 Uhr)

Samstag, und Sonntag, 05.+06.06.2021:

Tierärztin Dr. Simone Schuster, Eitzberg 1, 73054 Eisingen,
Tel. 01520-1743656, Sprechzeiten nach tel. Vereinbarung

Bereitschaftsdienst Apotheke

(nur in dringenden Fällen):

Fr., 04.06.:	Schloss-Apotheke, Freihofstraße 53, Göppingen, Telefon (07161) 75622
Sa., 05.06.:	easy Apotheke Göppingen, Marktstraße 7, Telefon (07161) 9560898
So., 06.06.:	Bären-Apotheke, Bauschstraße 16, Süßen, Telefon (07162) 931708
Mo., 07.06.:	Apotheke im Kaiserbau, Poststr. 14, Göppingen, Telefon (07161) 78915
Di., 08.06.:	Kreuz-Apotheke, Hauptstr. 34, Göppingen, Telefon (07161) 70022
Mi., 09.06.:	Barbarossa-Apotheke, Hohenstauferstr. 22, Göppingen, Telefon (07161) 75559
Do., 10.06.:	Stadt-Apotheke Göppingen, Bleichstraße 12, Telefon (07161) 69755
Sonntags 10.00 - 12.00 Uhr	Schloss-Apotheke, Hauptstr./Mittelmühl- gasse 1, Donzdorf, Tel. 071 62/91 2340

Im Internet finden Sie unter lkbw.notdienst-portal.de ebenfalls die Notdienst bereiten Apotheken.

Team zur Verfügung stellen. Egal ob Ihr beruflich oder privat unterwegs seid, ob zu Hause oder in fremden Gefilden – jeder Kilometer zählt.

2020 hat der ADFC Lautertal-Mittlere Fils mit 261 Teilnehmern im Alter von 3 bis 84 Jahren 84.731 km zurückgelegt. Mit dieser Gesamtkilometerzahl kam unser Team auf Platz 2 in Baden-Württemberg, unter mehr als 4.000 Mannschaften. Auch dieses Jahr möchten wir wieder ein schönes Ergebnis einfahren und freuen uns auf möglichst viele Teilnehmer/innen. Auch wer im Aktionszeitraum nur einmal mit dem Rad zum Bäcker fährt, ist willkommen.

Wer darf mitmachen?

Alle Radler/innen von 1 bis 111 Jahren. Egal, ob Ihr viel oder wenig radelt, in unserer bunten Truppe sind alle willkommen: Schönwetter- und Allwetterradler, Freizeitradler, Berufspendler, Tourenradler, Heferadler, Mountainbiker, Rennradler, E-biker, Genussradler und Kilometerfresser.

Wie melde ich mich an?

Ihr könnt Euch selbst online registrieren und auch die Kilometer online im Radkalender eintragen. Einfach bei www.stadtradeln.de anmelden (Kommune: Landkreis Göppingen / Team ADFC Lautertal – Mittlere Fils). Wer keine Lust auf Internet hat, kann sich auch ganz einfach persönlich beim Teamkapitän Thomas Gotthardt anmelden.

Der ADFC Lautertal-Mittlere Fils tritt als „offenes Team“ für den Landkreis an. Ihr könnt also auch ohne ADFC-Mitgliedschaft mitmachen. Meldet Euch am besten gleich heute an – wir freuen uns auf Euch!

Lokaler Ansprechpartner: thomas.gotthardt@adfc-bw.de
Telefon: 0171 333 9976, www.adfc-bw.de/goepplingen

Abfallwirtschaftsbetrieb Göppingen Scurrile Anrufe über angebliche Müllkontrollen Anrufe kommen nicht vom Abfallwirtschaftsbetrieb

Seit einigen Wochen häufen sich beim Abfallwirtschaftsbetrieb die Nachfragen besorgter Bürgerinnen und Bürgern, die zu später Stunde von angeblichen AWB-Mitarbeitern angerufen werden. Die ominösen Anrufer informieren darüber, dass demnächst Restmüllkontrollen stattfinden würden und die Tonnen auf dem

Privatgelände frei zugänglich sein sollten. Diese Anrufe stammen jedoch nicht vom AWB!

Die Müllwerker machen zwar im Rahmen der regulären Restmüllabfuhr regelmäßig Sichtkontrollen. Auf Privatgrundstücke gehen sie dabei jedoch nicht. Falsch befüllte Tonnen werden mit einem gelben Aufkleber versehen und bleiben ungeleert stehen. Betroffene Bürgerinnen und Bürger können bei Fragen dann selbst mit dem AWB Kontakt aufnehmen.

Landratsamt Göppingen - Amt für Mobilität und Verkehrsinfrastruktur

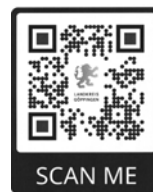
Zwischenbilanz zu zwei Jahren „Bus19+“ Umfrage zum neuen Busverkehr im Landkreis

Im Landratsamt sieht man die Zeit für eine Zwischenbilanz gekommen. Seit dem 01.01.2019 sind die Busse im Landkreis Göppingen nach einem neuen Fahrplan unterwegs. Das Konzept „Bus19+“, welches aus dem Nahverkehrsplan 2015 resultiert, beinhaltet auf vielen Linien einen dichteren, einheitlichen Takt mit einer Verknüpfung zur Filstalbahn, Mehrverkehre am Abend und am Wochenende sowie die Einrichtung von neuen Linien. So verbindet beispielsweise die neue Schnellbuslinie X93 Göppingen mit Lorch, wo ein Anschluss von und zur Remsbahn besteht. Die Buslinie 906 bindet in Jebenhausen den Wasen an, die Linie 924 wurde bis Bad Boll verlängert und der Stadtverkehr in Geislingen wurde ebenfalls neu gegliedert.

Bereits bei der Entscheidung des Kreistags im Jahr 2018 über den Ausbau des Busverkehrs mit über 4 Mio. Euro jährlich stand fest, dass die Neuerungen nach zwei Jahren evaluiert werden sollen. Diese Evaluation wird im Jahr 2021 trotz Einschränkungen durch die Corona-Pandemie in Form einer Online-Umfrage durchgeführt. „Die Umfrage richtet sich an alle Bürgerinnen und Bürger des Landkreises Göppingen. Es spielt keine Rolle, ob viele Fahrten bereits heute mit dem Bus zurückgelegt werden oder für die meisten Strecken doch das eigene Auto genutzt wird.“, so Sebastian Hettwer, zuständiger Abteilungsleiter im Landratsamt Göppingen. Es geht um Erfahrungen der Nutzer und generelle Einschätzungen in der Bevölkerung.

Das Landratsamt weist darauf hin, dass sich diese Umfrage vorrangig auf die Ausgestaltung des Busverkehrs innerhalb des Landkreises Göppingen bezieht. Weil der Landkreis seit dem 01.01.2021 in den Verkehrs- und Tarifverbund Stuttgart (VVS) vollintegriert ist, entfiel die eigene Zuständigkeit in tariflichen Fragen. Einschränkungen durch die Pandemie sollen bei der Umfrage ausgeblendet werden. Die Durchführung der Umfrage dauert nur wenige Minuten.

Zur Teilnahme an der Umfrage kann der Link <https://lkgp.lamapoll.de/Bus19-plus/> genutzt werden. Alternativ besteht ein Zugang über einen QR-Code. Die Umfrage ist bis zum 27. Juni 2021 geschaltet. „Wir freuen uns über jede einzelne Teilnahme. Die Rückmeldungen helfen uns, den Busverkehr im Landkreis noch zielgerichteter auszugestalten.“, so Hettwer abschließend.



Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau

Auszeit für pflegende Eltern

Die Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG) bietet pflegenden Eltern ein einwöchiges Gesundheitsprogramm an. Wie hoch der gesundheitliche Effekt auf die psychische Gesundheit der Pflegenden ist, hat sie über eine Studie ermittelt.

In den Familien der Grünen Branche wird überdurchschnittlich

viel zuhause gepflegt. Deswegen bietet die SVLFG seit vielen Jahren eine Trainings- und Erholungswoche für pflegende Angehörige an. Nun gibt es ein weiteres, spezielles Angebot für pflegende Eltern. Die Herausforderungen an die Pflege jüngerer Menschen sind andere als bei älteren, denn Eltern pflegen ihre Kinder meist ihr Leben lang. Hinzu kommen die zu berücksichtigende Pubertät der Kinder und die Achtsamkeit darauf, dass Geschwisterkinder nicht zu kurz kommen. In diesem neuen Kurs lernen die Teilnehmenden möglichst nachhaltige Bewältigungsstrategien für ihre täglichen Belastungen durch die Pflege, zum Beispiel zu gesunder Bewegung. Auch Entspannungsübungen und eine intensive Pflegeberatung gehören dazu.

Was besagt die Studie?

Beachtlich ist die positive Veränderung des Wohlbefindens zu Anfang. Man kennt das auch bei Erholungsurlauben. Hier flacht der Erholungseffekt jedoch meist innerhalb einer Woche wieder auf das Ausgangsniveau ab. Anders bei den Teilnehmenden der Auszeit für pflegende Eltern. Bis 15 Wochen nach der Teilnahme hält sich dieser Erholungseffekt und ist erst nach 26 Wochen wieder auf das ursprüngliche Befinden abgeflaut. Auch die Offenheit, sich bei Bedarf psychologische Hilfe zu holen, wurde bei den Studienteilnehmern gesteigert.

Aussage einer Teilnehmerin: „Wir konnten bei den Entspannungsübungen abschalten und frische Kraft tanken, bei der Wassergymnastik uns fast schwerelos bewegen, bei der Wirbelsäulengymnastik unserem Rücken was Gutes tun, beim Nordic Walking den Kopf frei bekommen und immer wieder reden, Gedanken austauschen, lachen, Kraft schöpfen.“

Wie kann das Wohlbefinden nach der Auszeit gehalten werden?

Die SVLFG hat die Teilnehmenden an der Studie gefragt, was ihnen helfen könnte, die Entspannung noch länger in den Alltag mitzunehmen. Persönliche Kontaktaufnahmen durch die SVLFG nach dem Seminar, Nachtreffen der Teilnehmenden nach einem halben Jahr oder noch mehr Techniken in den Seminaren zur Selbstsorge im Pflegealltag wurden als Beispiele genannt. Die SVLFG entwickelt ihre Angebote ständig weiter und passt sie an die Bedürfnisse der Teilnehmenden an.

Eine Zusammenfassung der Studienergebnisse ist im Internet zu finden unter www.svlfg.de/auszeit-pflegende-eltern. Die Studie wurde vom Bayerischen Staatsministerium für Gesundheit und Pflege gefördert. Interessierte an der Auszeit für pflegende Eltern erhalten weitere Informationen unter der Telefonnummer 0561 785-16166 oder über die Mailadresse sieglinde.schreiner@svlfg.de

Verbraucherzentrale Baden-Württemberg

Kleines Sonnen-Kraftwerk für den Balkon

Nicht jeder kann sich eine große Solaranlage aufs Dach setzen. Mit Stecker-Solargeräten bietet sich für Mieter:innen und Wohnungseigentümer:innen eine Alternative der Stromerzeugung für den Balkon oder die Terrasse. Die Energieberatung der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg informiert über Funktion und Nutzung von Stecker-Solargeräten.

Viele Namen, ein Prinzip der Stromerzeugung

Die Bezeichnung von Stecker-Solargeräten ist vielfältig: Balkonmodule, Mini-Solaranlage, Plug-&-Play-Solaranlage oder Balkonkraftwerk. Allen gemein ist, dass sie im technischen Sinn keine „Anlage“, sondern Strom erzeugende Haushaltsgeräte für den Eigenbedarf sind und maximal 600 Watt elektrische Leistung erzeugen. Sie können von Privatpersonen selbst angebaut, angeschlossen und genutzt werden. Balkonbrüstungen, Außenwände, Dächer, Terrassen und Gärten kommen zum Aufbau oder Anbringen in Frage. Die Geräte setzen sich aus Standard-Solarmodulen und einem Wechselrichter zusammen, der den Gleichstrom der Solaranlage in 230-Volt-Wechselstrom für

Haushaltsgeräte umwandelt. So fließt der selbsterzeugte Strom in die Steckdose am Balkon und versorgt von dort Fernseher, Kühlschrank oder Waschmaschine, die an anderen Steckdosen in der Wohnung angeschlossen sind.

Mieter:innen nutzen Solarstrom gern selbst

Stecker-Solargeräte bestehen aus ein oder zwei Solarmodulen. Ein Modul hat die Größe von zwei kleineren Fußabtreter-Matten (ca. 1 x 1,70 Meter) und generiert eine Leistung von bis zu 300 Watt. „300-Watt-Module samt Wechselrichter sind einschließlich Montagevorrichtung ab 500 Euro erhältlich und erzeugen je nach Standort bis zu 300 Kilowattstunden Strom im Jahr“, erläutert Iris Ege, Expertin der Energieberatung der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg, vor. Mobiles Arbeiten oder Homeoffice werden attraktiver, der Stromverbrauch im Haushalt steigt. Stecker-Solargeräte bieten somit Mieter:innen und Wohnungseigentümer:innen die Möglichkeit, Solarstrom selbst zu nutzen und den Strombezug aus dem Netz zu reduzieren.

Checkliste der Verbraucherzentrale: Nutzung von Stecker-Solargeräten

Erlaubnis: Für Miet- und Eigentumswohnungen bedarf es der Zustimmung des Vermieters oder der Eigentümergemeinschaft, um Solarmodule an der Brüstung oder Hauswand anbringen zu können.

Kauf: Kaufen Sie nur steckfertige Geräte und achten Sie auf die Einhaltung des Sicherheitsstandards der Deutschen Gesellschaft für Sonnenenergie (DGS 0001:2019-10).

Montage: Den besten Ertrag liefern Module, die unverschattet im Winkel von 30 bis 40 Grad zur Südseite ausgerichtet sind. Die Geräte müssen sturmfest montiert sein.

Anmeldung und Betrieb: Stecker-Solargeräte sind beim örtlichen Stromnetzbetreiber und der Bundesnetzagentur (Marktstammdatenregister) anzumelden. Leider erschweren einzelne Netzbetreiber den Anschluss von Stecker-Solargeräten, indem Sie auf den Einbau neuer Stromzähler mit zusätzlichen Entgelten bestehen oder verlangen, dass spezielle Einspeisesteckdosen am Balkon angebracht werden müssen. Den Betrieb verbieten dürfen sie nicht. Treten diese Probleme auf, kann eine Energieberatung der Verbraucherzentrale weiterhelfen.

Informationen zu Stecker-Solargeräten und zum Energiesparen gibt es auf www.verbraucherzentrale-energieberatung.de oder kostenfrei unter 0800 – 809 802 400. Die Energieberatung der Verbraucherzentrale berät kompetent sowie anbieterneutral und wird vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie gefördert.

Landratsamt Göppingen - Kreisjugendamt

Rauchfrei leben

Am 31.05.2021 ist „Weltnichtrauchertag“

Anlässlich des Weltnichtrauchertags 2021 weist das Jugendamt des Landkreises Göppingen auf die Gefahren des Rauchens und die neue Bundesinitiative „Rauchfrei leben“ hin.

In Deutschland sterben jährlich rund 127.000 Menschen an den Folgen des Rauchens. Das macht 13,3 Prozent aller Todesfälle aus (DHS, 2021).

So sind beispielsweise 9 von 10 Lungenkrebskrankungen bei Männern und etwa 8 von 10 Fällen bei Frauen auf das Rauchen zurückzuführen. Die neue Bundesinitiative „Rauchfrei leben“ der Drogenbeauftragten der Bundesregierung, des Bundesministeriums für Gesundheit sowie der zentralen Akteure der nationalen Gesundheitsversorgung bietet allen langjährigen und starken Raucher*innen, die ihren Tabakkonsum verändern oder einstellen möchten, eine gute Möglichkeit: Unter www.nutzedeinechance.de werden alle Rauchstopp-Angebote gebündelt zusammengefasst und können nutzergerecht gefiltert werden. So finden Rauchstopp-Interessierte schnell zu einem Angebot, das zu ihnen passt.

Die Weltgesundheitsorganisation setzt sich schon lange für die Erhöhung der Zigarettenpreise ein – aktuell kostet eine Packung mit 20 Zigaretten in Deutschland im Durchschnitt zwischen 6 € und 8 €. Die teuersten Zigaretten weltweit werden in Australien verkauft, wo für eine Packung durchschnittlich 22 € bezahlt werden muss. Einen ersten Schritt in diese Richtung wurde am 24. März 2021 gemacht, als das Bundeskabinett den Entwurf für das „Tabaksteuermodernisierungsgesetz“ beschlossen hat. Dieses Gesetz ist eine Reaktion auf den sich verändernden Tabakwarenmarkt sowie auf das veränderte Konsumverhalten.

Konkret ist eine Erhöhung der Tabaksteuer um 8 Cent pro Jahr ab 2022 bis 2026 für Zigaretten und Feinschnitt (13-16 Cent pro Jahr) vorgesehen. Daneben wird es eine Mindeststeuer für Zigaretten / Zigarillos und Pfeifentabak geben. Gleichzeitig wird auch für E-Zigaretten eine Tabaksteuer eingeführt. Durch diese Anpassung wird der Gesundheits- und Jugendschutz gestärkt.

Aber nicht nur das: 2020 wurde nach jahrelangem Stillstand das Tabakwerbeverbot durch den Bundestag beschlossen. Dieser Beschluss besagt, dass seit diesem Jahr Kinowerbung für Tabakprodukte verboten ist, wenn der Film für Kinder und Jugendliche unter 18 Jahren freigegeben ist. Ab 2022 wird dann ein weiteres Verbot kommen, nämlich das Verbot für die Außenwerbung von Tabakprodukten, z.B. auf Plakatwänden oder an Haltestellen.

Laut dem Bundesministerium für Gesundheit rauchen insgesamt rund 24 Prozent der Menschen in Deutschland. Das bedeutet im Umkehrschluss, dass 76 Prozent der Menschen nicht zur Zigarette greifen.

Auch bei Jugendlichen ist das Rauchen von Zigaretten nicht mehr so beliebt wie noch vor einigen Jahren, was insgesamt ein sehr erfreulicher Trend ist. Im Jahr 2019 rauchten insgesamt ca. 6 Prozent der 12- bis 17-jährigen Jugendlichen. Das ist so wenig wie noch nie. Dr. Heidrun Thaiss, Leiterin der BZgA, betont: „Rauchen ist uncool: Nie zuvor haben mehr Jugendliche komplett auf das Rauchen verzichtet: 82,7 Prozent der 12- bis 17-Jährigen geben an, noch nie in ihrem Leben geraucht zu haben.“

Während beim Konsum normaler Zigaretten bei den Jugendlichen ein erfreulicher Abwärtstrend zu erkennen ist, nimmt der Konsum von Shishas und E-Zigaretten weiterhin zu und ist mittlerweile fester Bestandteil des jugendlichen Lifestyles. So ist den aktuellen BZgA-Studienergebnissen zufolge das Shisha-Rauchen bei den 18- bis 25-Jährigen weiter angestiegen:

19,1 Prozent der jungen Erwachsenen geben im Jahr 2018 an, in den vergangenen 30 Tagen Wasserpfeife geraucht zu haben. Zehn Jahre zuvor waren es noch 7,8 Prozent. Bei den 12- bis 17-Jährigen geht der Konsum der Wasserpfeife von 12,2 Prozent im Jahr 2008 auf 9,0 Prozent in 2018 leicht zurück.

In Deutschland ist Shisha-Rauchen ab 18 Jahren erlaubt, genauso wie das Rauchen von Zigaretten. Beides sind Suchtmittel, von denen man abhängig werden kann. Das wird häufig unterschätzt. Vor allem die Gefahr des Shisha Rauchens wird nur wenig beachtet. Beim Verbrennen des Tabaks entstehen nicht nur giftige Stoffe, die Krebserkrankungen auslösen können. Auch die zahlreichen Zusatzstoffe machen das Rauchen zusätzlich gefährlich. Schwermetalle, die der menschliche Körper nicht abbauen kann, wie beispielsweise Chrom oder Blei, werden in Knochen und Fettgewebe angelagert. Außerdem werden durch die Verwendung des Mundstücks von mehreren Personen Krankheiten wie Gelbsucht oder die Lungenkrankheit Tuberkulose über den Speichel übertragen.

E-Produkte, damit sind E-Zigaretten und E-Shishas gemeint, werden häufig als „gesunde Variante“ des Rauchens bezeichnet. E-Produkte gelten ebenfalls als gesundheitsschädlich, da sie giftige Inhaltsstoffe enthalten, die der Lunge, dem Herz-Kreislauf- und dem Immunsystem erheblichen Schaden zufügen können. Außerdem stehen sie im Verdacht, Krebs zu fördern.

Beim Konsum von E-Zigaretten zeigen die aktuellen BZgA-Daten ebenfalls einen Anstieg: 6,6 Prozent der jungen Erwachsenen und 4,2 Prozent der Jugendlichen haben in den vergangenen 30

Tagen E-Zigaretten konsumiert. Ihr Anteil lag im Jahr 2012 bei 3,9 beziehungsweise 2,6 Prozent.

Blinden- und Sehbehindertenverband Württemberg e.V.

Einladung zur Vortragsreihe „Leben mit Sehbehinderung“

Der Blinden- und Sehbehindertenverband Württemberg e. V. (BSV-W) lädt zu einer Veranstaltungsreihe unter dem Motto „Leben mit Sehbehinderung“ in Form von Telefonvorträgen ein. Nachlassende Sehkraft tritt oft unerwartet ein und stellt die Betroffenen, aber auch die Angehörigen und Freunde vor große Fragen und Herausforderungen. Mit der Vortragsreihe möchten wir dem genannten Personenkreis Informationen geben, wie ein selbstständiges und selbstbestimmtes **Leben trotz Sehbehinderung möglich ist.**

Nach dem erfolgreichen Start am 19. Mai 2021 folgen nun am **09. Juni 2021: Hilfsmittel im Alltag für blinde und sehbehinderte Menschen**

Referenten: Gerd Widmann, Hilfsmittelbeauftragter BSV Württemberg

Gertrud Vaas, Leiterin der Bezirksgruppe Alb-Donau-Riss

14. Juli 2021: Was bedeutet eine Sehbehinderung oder Blindheit für Angehörige und Freunde?

Referentin: Carolin Mischke, Sehbehindertenbeauftragte BSV Württemberg

Zeit: jeweils 19:00 Uhr bis 20:30 Uhr.

Bitte wählen Sie sich ein unter 0711 97469968, nach der Ansage geben Sie bitte die PIN

5386 ein, nennen nach dem Ton ihren Namen und bestätigen mit der Raute-Taste am

Telefon (rechts unten). Bei Einwahl nach 19 Uhr bitte nur die Rautetaste drücken.

Volksmision Donzdorf



Schattenhofergasse 2,
Tel. 0 7162/3796 (Heidi Bronnenmayer)
Tel. 0 71 62 / 92 97 33 (Jürgen Lehmann)
Mitglied im Bund Freikirchlicher Pfingstgemeinden (BFP)

Schaff uns Beistand in der Not; denn Menschenhilfe ist nichts nütze.

(Psalm 60, Vers 13)

Wer in nächster Zeit den Gottesdienst besuchen möchte, sollte sich bitte bei Heidi Bronnenmayer (Tel. siehe oben) oder bei Jürgen Lehmann (juergen.lehmann@t-online.de oder 01622497110) vorher anmelden.

Do., 03.06.: keine Hauskreise

So., 06.06.: 09.15 Uhr Gebet für den Gottesdienst

10.00 Uhr Gottesdienst mit Wolfgang Oesterling

Wer sein Leben Jesus übergibt, bekommt ewiges Leben! Zu Gott muss man keinen Mindestabstand einhalten.

Soweit nicht anders angegeben, finden die Veranstaltungen im Gemeindehaus der Volksmision statt.

Auf unserer Homepage können wir täglich Gedanken zur Lösung und natürlich auch die zugehörige Tageslosung lesen.

Täglich neue Telefonkurzpredigt: 02681/3035

Predigten im Internet über www.vm-geislingen.de

Internet: www.volksmision-donzdorf.de

Zeugen Jehovas



Wöchentliches Bibelleseprogramm:
„5.Mose 3-4“

Wie bereits angekündigt, freuen wir uns sehr diese Woche das Ehepaar Dalal als reisende Prediger begrüßen zu dürfen. Seit Dienstag sind sie, wieder für eine Woche, ganz für uns da. Mittwoch bis Samstag gibt es gemäß unserem Sonderprogramm Zusammenkünfte für den Predigtendienst, zu denen alle Verkündiger herzlich eingeladen sind. Als Höhepunkt wird Bankim Dalal am Sonntag den 6.6. um 10.00 Uhr den Vortrag halten. „Jesus Christus hat die Welt besiegt - wie und wann?“

Er lädt alle Zuhörer ein dies in ihrer eigenen Bibel mitzuverfolgen, – unabhängig davon, welche Übersetzung man zur Hand hat.

Sonntag, 06.06.2021, 10.00 Uhr Öffentlicher Vortrag: **Jesus Christus hat die Welt besiegt – wie und wann?**

10.35 Uhr Bibelstudium anhand des Wachturmartikels:
„Jehova wird dich beschützen – wie?“

11.05 Uhr Schlussvortrag des Kreisbeauftragten
Jesu Wachsamkeit nachahmen.

Donnerstag, 10.06.2021, 19.15 Uhr **Leben und Dienst Zusammenkunft**

Ein Grund warum sich immer mehr Menschen zu Jehovas Volk hingezogen fühlen, sind die weisen und gerechten Gesetze und Grundsätze, durch die Jehova seine Organisation führt. Diese steigern die Lebensqualität derer, die nach Ihnen Ihr Leben ausrichten enorm. Das behandelt unser Eingangsthema: „Jehovas Gesetze sind weise und gerecht.“

Zum Abschluss folgt die Betrachtung unseres Hesekielbuches. Heute Kapitel 9 Abs: 18 – 26 und Kasten 9A und 9B

Wir ermuntern Sie sich diese interessanten Betrachtungen nicht entgehen zu lassen.

Sollten Sie an einer dieser Zoom Zusammenkünfte teilnehmen wollen, so melden sie sich bitte unter jodue@gmx.de oder Tel: 0157-70279091.

Weitere Informationen sowie das komplette Onlineangebot in Form von Videos und Downloads findet man auf unserer Webseite jw.org.

Aus den umliegenden Gemeinden

Kulturring Donzdorf e. V.



www.kulturring-donzdorf.de
www.donzdorfer-fasnet.de

TERMINVERLEGUNG!!!
EINLADUNG ZUR 57. HAUPTVERSAMMLUNG 2021

Zur 57. Hauptversammlung des Kulturring Donzdorf e.V. laden wir unsere Einzelmitglieder sowie die Vertreter unserer Korporativmitglieder auf **Montag, den 14.06.2021 um 20.00 Uhr** zur ersten **ONLINE-Hauptversammlung** ein.

Tagesordnung

01. Begrüßung und Totengedenken
02. Rechenschaftsberichte der Jahre 2019, 2020 und 2021
 - 02.1. Präsident (zusammengefasst)
 - 02.2. Schatzmeister
03. Bericht der Kassenprüfer
04. Aussprache zu TOP 02 + 03
05. Entlastungen
06. Wahlen
 - 06.1.1. Präsidium 2020 (nachgeholte Wahl / restliche Amtszeit bis HV 2022)
 2. Vizepräsident
 4. Schriftführer

6. Sitzungspräsident
8. Pressereferent
10. Beisitzer
(häufige Wahl des Präsidiums auf 2 Jahre entspr. § 8 der Satzung)
- 06.1.2 Präsidium 2021
 1. Präsident
 3. Schatzmeister
 5. Umzugsleiter
 7. Kulturreferent
 9. Technischer Leiter
(häufige Wahl des Präsidiums auf 2 Jahre entspr. § 8 der Satzung)
- 06.2. Ehrenrat
- 06.3. Kassenprüfer (1 Jahr)
- 06.4. Vereinsvertreter für den Sport- und Kulturausschuss
07. Jahresvorschau
08. Anträge
09. Verschiedenes

Aufgrund der Corona-Pandemie ist eine Präsenzveranstaltung nicht möglich. Daher wird die Hauptversammlung virtuell abgehalten.

Anmeldung bitte bis 11.06.2021 per E-Mail an: geschaeftsstelle@kulturring-donzdorf.de

Es werden dann die Zugangsdaten übermittelt.

Anträge sind bis spätestens 04.Juni 2021 schriftlich an den Kulturring Donzdorf e.V., Postfach 1228, 73068 Donzdorf, alternativ an: praesident@kulturring-donzdorf.de, einzureichen.

Um die Stimmen der Mitgliedsvereine festlegen zu können, bitten wir die Vertreter der Vereine die Mitgliederzahl bei der Anmeldung mit anzugeben.

Über die Anwesenheit von möglichst vielen Mitgliedern und Vereinsvertretern freuen wir uns sehr.

Der Präsident

Musikschule Donzdorf

Geschäftsstelle:

Schloss 1 - 4, 73072 Donzdorf
3. Stock, Zimmer 312
Telo. 0 71 62/922 - 312 oder -320
Fax 0 71 62/922 - 525
E-Mail: musikschule@donzdorf.de
Geschäftszeiten: Mo.-Fr. 8.00 - 12.00 Uhr
oder nach Vereinbarung



Neue Corona-Verordnung

Die Landesregierung von Baden-Württemberg hat eine neue Corona-Verordnung erlassen, die ab 14. Mai in Kraft getreten ist. Diese enthält neue Regelungen für den Unterrichtsbetrieb an den öffentlichen Musikschulen. Falls der Präsenzunterricht nach den Pfingstferien möglich sein wird, werden sie über die Lehrkraft informiert bzw. können Sie dies auf der Homepage www.musikschule-donzdorf.de nachlesen.

Pfingstferien

Das Musikschulbüro ist in den Ferien (25.05. bis 04.06.) nicht besetzt. Bei Fragen können Sie uns gerne eine E-Mail an musikschule@donzdorf.de zukommen lassen, diese werden wir dann nach den Ferien beantworten.

Stadt**bücherei** Donzdorf

„Click & Meet“ - Büchereibesuch nach vorheriger Terminvereinbarung

Ein Büchereibesuch ist weiterhin nach vorheriger Terminbuchung

und mit Dokumentation der Kontaktdaten möglich.
Bitte melden Sie sich telefonisch unter 07162/922-706, um einen Besuchstermin zu vereinbaren. Oder schreiben Sie eine E-Mail an stadtbuecherei@donzdorf.de.
Sie können Ihren Wunschtermin auch direkt online buchen. Gehen Sie dazu auf unsere Homepage www.stadtbuechereidonzdorf.de, klicken Sie auf „Click&Meet“ und im erscheinenden Text auf „VisitorApp“.
Sie bekommen jeweils ein Zeitfenster von 30 Minuten, in denen Sie sich Medien in der Bücherei aussuchen können.

„Click & Collect“ - Medienabholservice

Um unseren Medienabholservice zu nutzen, suchen Sie sich bitte in unserem Bibliothekskatalog bis zu 10 verfügbare Titel aus und bestellen diese telefonisch oder per E-Mail. Wir stellen Ihnen diese zu einem telefonisch vereinbarten Termin am Büchereieingang bereit.

Selbstverständlich müssen die Hygiene- und Abstandsregeln des Landes Baden-Württemberg weiterhin beachtet und eingehalten werden. Die in Baden-Württemberg geltende Maskenpflicht (medizinische oder FFP2-Maske) ist sowohl beim Zugang zur Bücherei als auch in der Bücherei einzuhalten.

Händedesinfektionsmittel steht im Eingangsbereich zur Verfügung. Der Mindestabstand zwischen Personen von 1,50 Meter bis 2 Meter ist unbedingt einzuhalten.

- Das Dienstleistungsangebot ist derzeit auf das Ausleihen und Zurückgeben von Medien sowie die Benutzeranmeldung beschränkt. Rückgaben können über die Medienrückgabebox erfolgen. Diese ist vorübergehend auch während der Öffnungszeiten der Bücherei geöffnet.
- Die Nutzung der Lese- und Arbeitsbereiche, der Computer- und Internetplätze sowie des Kopiergerätes sind nicht möglich. Das Lesecafé bleibt geschlossen.
- Um die aktuellen Hygiene- und Abstandsregeln zu gewährleisten, kann sich nur eine begrenzte Anzahl von Besuchern zeitgleich in der Bücherei aufhalten.
- Bitte versuchen Sie, alleine, bzw. mit einer möglichst geringen Personenzahl in die Bücherei zu kommen. Möchten Sie mit weiteren Personen kommen, geben Sie bei der Anmeldung die Kontaktdaten der jeweiligen Person(en) an.
- Besucherinnen und Besucher müssen ihre Kontaktdaten in der Bücherei hinterlassen. Die Daten werden nach den Regeln des DSGVO verarbeitet und nach einer Frist von 4 Wochen vernichtet.
- Wenn Sie sich krank fühlen, sollten Sie die Bücherei nicht besuchen. Melden Sie sich einfach telefonisch oder per E-Mail, damit wir Ihre Medien verlängern können.
- Derzeit können Medien auch dann noch verlängert werden, wenn sie bereits 3x verlängert wurden.
- Der Zugang zur Bücherei erfolgt ausschließlich über den oberen Eingang der Stadthalle (gegenüber oberem Eingang Martinushaus). Der Ausgang erfolgt über den Büchereiausgang zur Bushaltestelle. Der Zugang über die Tiefgarage bleibt geschlossen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

DLRG Ortsgruppe Donzdorf



www.donzdorf.dlrg.de

+++ Die 100.000 Sport-Punkte Challenge geht weiter +++

Der Mai ist fast vorbei und damit auch die Fitness-Challenge der DLRG Jugend. Da diese aber bei allen, die bereits mitmachen, so gut ankommt, haben wir beschlossen in die Juni-Verlängerung zu gehen. Wer noch gerne aktiv sein möchte, dabei Punkte sammeln möchte und noch keine Zugangsdaten hat, darf sich gerne

beim Jugendvorstand melden.

Wie funktioniert die Challenge?

1. Lade die App Teamfit auf dein Handy
2. Trete mit dem Code dem Team „DLRG Donzdorf“ bei.
Der Code wird am 1. Mai auf allen Social-Media-Kanälen, der Homepage und im Blättle veröffentlicht!
3. Nun kannst du mit der App verschiedene Workouts, Yogaflows, Wanderungen und vieles mehr tracken
4. Sammle im Mai (01.05.2021-31.05.2021) so viele Punkte wie möglich!

Falls ihr noch kein Smartphone habt, fragt doch eure Eltern, ob sie mit ihrem Handy eure Meter tracken!

Trackt eure Meter und Workouts bitte richtig, sodass es ein fairer Wettkampf bleibt! Für die Besten drei Sportskanonen gibt es einen kleinen Preis zu gewinnen. Seid gespannt!

Bei Fragen wendet euch an Leo: srus@donzdorf.dlrg.de oder 015226072052.

May the Sport-Challenge be with you!
Eure Jugend!

Liederkrantz 1836 Donzdorf e. V.

www.liederkrantz-donzdorf.de



Wanderer & Radler

Hallo ihr Wanderer/innen und Radler/innen, so langsam neigt sich die Corona Zeit dem Ende entgegen. Die Zahlen sind mittlerweile deutlich unter 50 und somit für mich Zeit die ersten Planungen voranzutreiben. Da aber momentan immer noch kein Weg an erfolgten Impfungen und Tests vorbeiführt, wäre es sehr gut, wenn alle diejenigen die an Radtouren und Wanderungen des Liederkrantzes Interesse haben, mir als Mail oder Whats App zukommen lassen könnten, ob er/sie bereits 2 Mal geimpft sind. Sobald genügend Personen zur Verfügung stehen und wir uns in Gartenwirtschaften aufhalten dürfen, würde ich gerne die ersten Touren planen.
Tel. 017634651054 /// gabi.winfried.gokeler@gmail.com
Gerne dürft ihr mir auch gewünschte Anlaufstellen, Wander sowie Radtouren zukommen lassen.

Nachruf

Vor kurzem verstarb unser langjähriges Mitglied

Karl Schmid

im Alter von 90 Jahren. Er ist 1951 in den Liederkrantz eingetreten, zunächst als aktiver Sänger, später als förderndes Mitglied. Für seine langjährige Treue zum Liederkrantz wurde er mit der silbernen und goldenen Ehrennadel ausgezeichnet. Leider ist unter der derzeitigen Pandemie keinerlei Singen auch nicht bei einer Trauerfeier gestattet. Daher konnten wir unserem Mitglied diese letzte Ehre nicht erweisen. Seinen Angehörigen gilt die Anteilnahme des gesamten Vereins.

Schwäbischer Albverein OG Donzdorf

www.donzdorf.albverein.eu



Nachruf für Karl Schmid

Überrascht und mit großem Bedauern mussten wir vom Tode unseres lieben

Karl Schmid

Kenntnis nehmen.

Wir verlieren in ihm ein treues und langjähriges Mitglied, den wir

Ende 2019 für seine 40jährige Mitgliedschaft ehren durften. Gerne erinnern wir uns an die gemeinsamen Unternehmungen und Zusammenkünfte mit ihm, die er mitunter musikalisch begleitete und bereicherte. Durch seine ruhige und angenehme Art war er bei uns beliebt und geschätzt.

Wir danken ihm für seine Treue zu unserer Ortsgruppe und trauern mit den Hinterbliebenen denen wir unser Mitgefühl aussprechen.“

Europabaum Donzdorf e.V.

Europa

www.europabaum.eu



Beitragseinzug Juni 2021

Liebe Mitglieder, der Einzug des Mitgliedsbeitrags per SEPA-Lastschrift für 2021 wird ab Mitte Juni erfolgen. Damit das Verfahren zügig abgewickelt werden kann, bitten wir Sie, relevante Änderungen wie neue Kontodaten, neue Adressen etc., immer umgehend mitzuteilen. Kontakt (per Brief, oder E-Mail):

Kassenwart Thomas Esposito, Gartenstraße 22, 73072 D.-Winzlingen; E-Mail: Thomas.Europabaum@mail.de
Vielen Dank!